

Anwerben Werben Abwerben

Autor(en): **Sigg, Hans**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **97 (1971)**

Heft 2

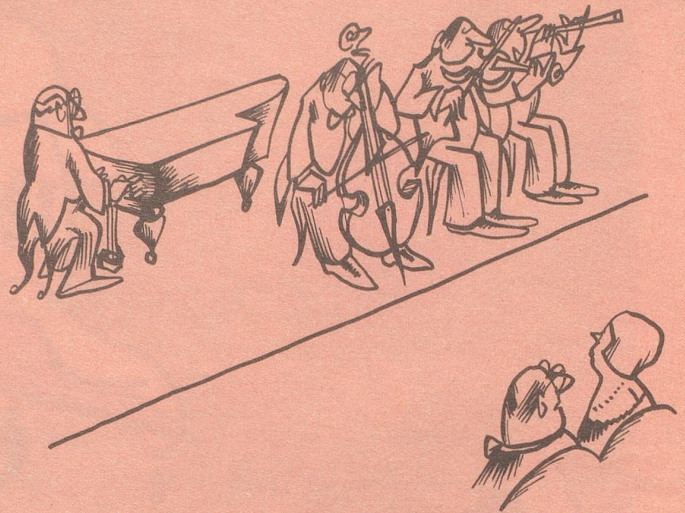
PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

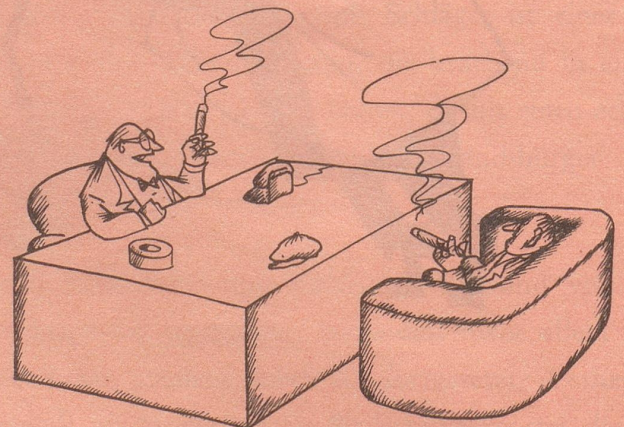
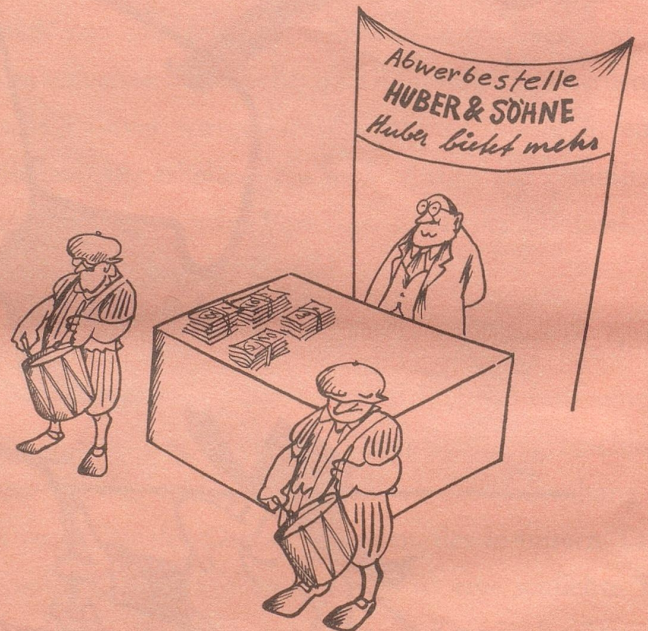
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



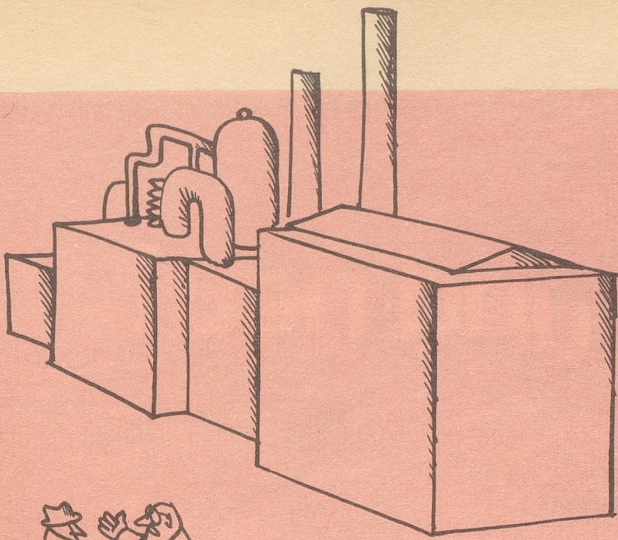
«Das wären genau die vier Mann, die mir im Moment im Betrieb fehlen.»

Anwerben Werben Abwerben

Hans Sigg zeichnet die Situation auf dem schweizerischen Arbeitsmarkt



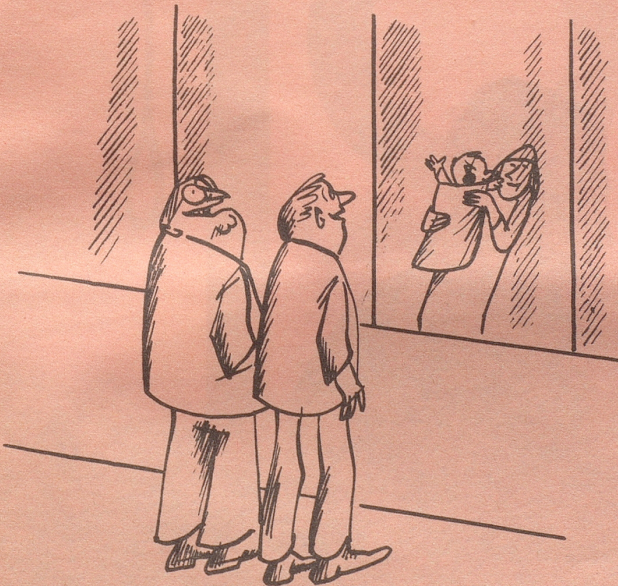
«Bei uns, lieber Brunner, wird Ihnen wegen Ihrer kommunistischen Wühltätigkeit die Karriere bestimmt nicht verbaut sein!»



«Die Bude ist vollautomatisch, nur finde ich niemand für die Automatik.»



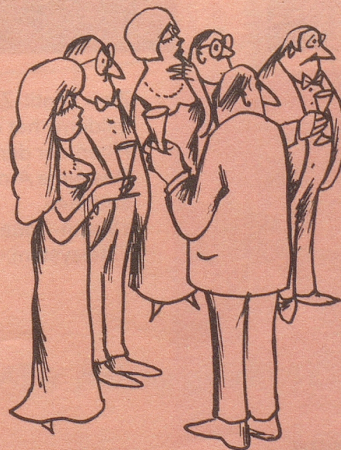
«Sind Sie aus der Metallbranche?»



«Darf ich Ihnen für Ihren Sohn einen günstigen Lehrvertrag anbieten, glücklicher Vater?»



«Bei der Konkurrenz hat's diese Nacht gebrannt, kümmern Sie sich sofort um das schwergeprüfte Personal!»



«Entschuldigen Sie die Verspätung, meine lieben Gäste, aber wie Sie wissen, die Fabrik wird immer größer und das Personal immer weniger.»

